

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1894

137 (15.6.1894) Abendzeitung

Berlin, 14. Juni. Der Bedarf an Fahrrädern für die Armee ist auf 2 für jedes Bataillon und auf 4 für das Lehr-Inf.-Bataillon veranschlagt.

Paris, 14. Juni. Das „Journal des Debats“ meldet aus Tanger: Die Proklamierung Nulay Abdul Aziz scheint englischen Einfluß zuzuschreiben zu sein.

Madrid, 14. Juni. Martinez Campos erbot sich, die Oberleitung einer etwaigen Operation in Afrika zu übernehmen, es herrscht jedoch in Madrid die Ansicht, daß gegenwärtig nichts zu befürchten sei, da die Kadixler mit Grntearbeiten beschäftigt seien.

Verona (Sizilien), 14. Juni. Alle Schwefelgruben sind geschlossen. Die Bergleute essen auf den Feldern vor Hunger Gras. Maueranschläge in Favara fordern zur Revolution auf.

Telegramme der „Badischen Presse“. Berlin, 14. Juni. Nach der „Deutschen Warte“ verkauft die Reichsregierung zum jetzigen Preise kein Silber.

Berlin, 14. Juni. In einer gestern Abend vom deutschen Antisemitentum abgehaltenen Versammlung wurde über das Thema: „Die Sozialdemokratie und der Bierboikott“ diskutiert.

waren anwesend. Die Versammlung nahm einen stürmischen Verlauf. Schließlich wurde eine energische Resolution gegen den Bierboikott angenommen.

Pinneberg, 14. Juni. In der Reichstagserversammlung erhielten: Mohr (nat.) 6091, Kopisch (frei.) 5052, Raab (Anti.) 2401, Elm (Soz.) 12 267 Stimmen.

Heilbronn, 14. Juni. Oberbürgermeister Gengelmeier gab die Erklärung ab, auf sein Pensionsgesuch nicht mehr zurückzukommen, wogegen der hierdurch befreidigte Gemeinderath in großer Mehrheit versprach, ehrlich Frieden zu halten.

Budapest, 14. Juni. Unter den seitens Bekerle den Meritalen Magnaten gemachten Concessionen soll sich auch die Bewilligung der obligatorischen kirchlichen Eheschließung nach der bürgerlichen befinden.

Madrid, 14. Juni. Ein spanischer Kreuzer ist in vergangener Nacht mit einer Abordnung spanischer Finanzkommissäre nach der marokkanischen Hafenstadt Matagan abgefahren, um die erste Rate der seit dem 3. Mai fällig gewordenen Kriegsschuldigung einzufordern.

Paris, 14. Juni. Nach einem Telegramm des „Siecle“ aus St. Petersburg legt die Familie v. Ungern-Sternberg Verwahrung dagegen ein, daß sich der bekannte Anarchist v. Ungern-Sternberg nenne. Der richtige Baron Ernst v. Ungern-Sternberg ist in Gibraltar Kanzler des russischen Konsulates.

Paris, 14. Juni. Falls die Ereignisse in Marokko einen ernsten Charakter annehmen, soll eine dritte Division, bestehend aus dem Panzerschiff „Formidable“ und zwei Kreuzern, nach Marokko abgehen. Die energischen Maßregeln des Ministers des Aeußeren rufen die größte Befriedigung hervor.

Paris, 14. Juni. Ueber Buenos Aires wird

gemeldet: Die bei der gestrigen Eröffnung des Kongresses in Ecuador verlesene Botschaft spricht sich für die Goldwährung aus. Bei den Senatswahlen in Ecuador unterlagen die Konservativen. — In Venezuela ist das Weitererscheinen der Oppositionsblätter verboten.

London, 14. Juni. Der Herzog von York veranstaltete gestern ein Festmahl, an welchem der Prinz von Wales und Lord Rosebery anwesend waren. Lord Rosebery betonte, die Politik Englands sei eine Politik des Friedens und nur defensiv.

London, 14. Juni. Der „Standard“ meldet über Shangai aus Korea: Die Aufständischen haben Seoul eingenommen. Japanische und ausländische Truppen sind in Koera gelandet, um Leben und Eigenthum der Einwohner zu schützen. — Der „Standard“ meldet weiter aus Shangai: Die Ansprüche Chinas auf den Pamir haben einen schweren Stoß erlitten und der zwischen Rußland und China vereinbarte modus vivendi hat seine Bedeutung verloren.

Washington, 14. Juni. Der Senat beschloß, den Präsidenten zu ersuchen, er möge dem Hause mittheilen, falls von einem Lande, speziell Deutschland und Spanien, wegen des zu erhebenden Zolles auf Zucker aus den Zuckerexportländern zahlenden Ländern Vorstellungen erhoben würden.

Verband deutscher Handlungsgesellschaften in Leipzig. Kreis-Verein Karlsruhe. Freitag den 15. Juni: Wochen-Versammlung in unserem Vereinslokal „zum Landsmiedl“.

Roller'scher Stenographen-Verein Karlsruhe. Jeden Dienstag und Freitag Abends 8 Uhr, Übungs-Abend in der Leopoldschule.

Stenografen-Verein Karlsruhe. Heute Freitag, Abends 7/9 Uhr: Unterrichtsstunde im Vereinslokal, Gumbinnshalle, Gumbinnstraße 30.

Allgem. Kaufmänn.-Union Konsulat Karlsruhe. Morgen Freitag: Zusammenkunft im Nebenzimmer der Restauration Eintracht, Karl-Friedrichstraße.

Credit wird solventen Geschäften, namentlich eingetragenen Handelsfirmen und Fabrikanten unter günstigen Bedingungen gewährt.

Dirigent, ein tüchtiger, unter besten Verhältnissen für einen Gesangsverein gesucht. Offerten unter Angabe bisheriger Thätigkeit sind unter Nr. 7125 an die Expedition der „Bad. Presse“ zu richten.

Codes-Anzeige.

Diesbetrißt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte Gattin, Mutter und Tochter, 7192

Hermine Geissler geb. Lichtmann nach länger schwerer Krankheit, versehen mit den hl. Sterbsakramenten in ein besseres Jenseits abzurufen.

Dankagung.

Für die innige Theilnahme an dem Verluste unseres geliebten Sohnes

Joseph Hildenbrand, sowie für die zahlreichen Blumen-spenden, insbesondere für die erhabende Trauermusik der Lorenzischen Kapelle unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Wettsch, sprechen wir unseren herzlichsten Dank aus.

Antike Kommode mit Aufsatz.

Eine schöne eingelegte Kommode mit Aufsatz ist billig zu verkaufen 7179 Zähringerstraße 63, im Laden.

Bithern zu verkaufen. Eine neue Schlagzither und eine Streichzither sind billig zu verkaufen 7178 Zähringerstraße 63, im Laden.

Telegramm! Bei der Dauerfahrt Mailand-München, 590,4 Kilometer, traf Fischer-München in 29 1/2 Stunden als Erster ein. Fischer benutzte zur ganzen Fahrt Adler Nr. 20 aus den Adler-Fahrrad-Werken von Hch. Kleyer, Frankfurt a. M. Alwin Vater, General-Vertreter der Adler-Fahrrad-Werke.

Müller-Academie zu Worms a. Rh. Höhere Fachschule für Müller u. Mühlenbautechniker, geg. 1867, beginnt am 2. Sept. 1894 a. neuer Lehrkursus.

Kurzem erscheint im Verlage der „Badischen Presse“ und ist direkt von demselben zu beziehen: Von Karlsruhe nach Chicago. Reiseskizzen und Plaudereien von der Welt-Ausstellung von Ferd. Thiergarten. Circa 150 Seiten groß Quart-Format mit 16 Bildern, einer Seekarte und schöner Titelblattzeichnung. Preis 3 Mark.

Graben. 7162 Rindsfarvenversteigerung. Nächsten Samstag den 16. Juni, Mittags 12 Uhr, läßt die Gemeinde Graben einen schweren fetten Rindsfarven versteigern.

Zur Musikliebhaber. Eine große Partitur Klaviernoten neuester Komponisten: Wagner, Liszt, Chopin etc., je zusammengeheftet gebunden, sind um billigen Preis zu verkaufen.

Billig zu verkaufen: Um zu räumen verkaufe ich unter'm Steigerungspreis Zähringerstraße 63 im Laden, als: Chiffonier, polirt, 20 M., 1 schönen großen polirten runden Tisch 10 M., 1 gr. Schlafstapane 7 M., 1 Nähmaschine, viereckige Tisch 1 Klappstisch 4 M., 1 großen Spiegel 5 M., 1 Schreibtisch 5 M., 1 Kaffee- und 1 Eierservice, Gaslüfter, 2 Marquisen und Verschiedenes.

Zwei Fahrräder, ein Pneumatik, sowie ein Polsterreif, sind unter Garantie billig zu verkaufen. Teilzahlung gestattet.

Väter-Behrlings-Gesuch. Ein Sohn achtbarer Eltern wird aufgenommen in der Brod- u. Feinbäckerei von Wilhelm Schäfer, Ruffenstraße 18.

Jung, aufständ. Fräulein sucht Stellung in Cond. od. Café a. Verkäuferin. Off. an Wochenblatt i. Heftstedt.

Fabrik zu vermieten. Die frühere Kapp & Hoffmann'sche Goldleinenfabrik in Strübach, Station der Lokalbahn Seelbach, Lahr, Dinglingen ist zu vermieten. Das noch im Betrieb befindliche Fabriknebenwerk mit ca. 2 Hektar Hofraume, Garten, Wiesen und Acker, zweistöckigem Wohnhaus und 2 durch einen Gang verbundenen Fabrikgebäuden, hat eigne Wasserkraft von 8 pfd., Dampfmaschine 12 pfd., ausgezeichnete Quellwasserleitung, mit Böschhydranten, Dampfheizung und bietet für Fachleute wie für jede andere Betriebsart eine seltene günstige Gelegenheit.

„Kosmos“
Lebensversicherungsbank.
In allen deutschen Staaten seit
1863 concessionirt.

Garantiefonds 10 Millionen.
Sitz: Berlin, Zeitz,
Dresden, Amsterdam.

Gewinnbeteiligung
von 50 bis 85 Prozent.

Tätige Agenten gegen hohe
Provision gesucht.
Offerten zu richten an die
Subdirection
Mannheim.

Grosse Vortheile,
bestehend in:
Absoluter Sicherheit,
Keinen Nachschüssen,
Liberalen Bedingungen,
Niedrigen Prämien,
Unanfänglicher Police,
Dienst-Cantionen,
Darlehen auf Poligen,
Günstigen Renten,
Sofortiger Kapitalzahlung.

Prospecte gratis.
Näheres bei den Herren Ver-
tretern der Bank und der
Subdirection
Mannheim.

Freiburg i. B.
Familien-Pensionat für junge Mädchen
vormals Fr. Steup.

Wissenschaftl. Fortbildung, Sprachen; Anleitung in der Haushaltung. —
Auch Schülerinnen finden freundliche Aufnahme u. Nachhilfe in Schularbeiten.
Fr. M. von Reuß, Fr. A. von Barclay de Tolly, Thurnseestraße 41.
Freundl. Auskunft ertheilen Herr Schuldirector Prof. Keller, Herr Stadts-
pfarrer Schmitzheuer. 6707.2.2

Soolbad Wimpfen a. N. (Hessen),

Station der Bahnstrecke Heidelberg — Heilbronn.
Romantische Lage am Neckar mit reizenden Aussichtspunkten in's
Neckarthal. Gesunde wüthige Luft. — Stärkste Soolwässer in den Hotels
„Mahlwäldchen“ und „Ritter“. Mäßige Pensionpreise. — Badearzt
Dr. Geiger. Herrliche Baudenkmäler, darunter die berühmte Stiftskirche
im Thal. Musik. Führer von Wimpfen und Prospekte, sowie jede nähere
Auskunft durch die Groß-Bürgermeisterei. 5426.3.3

Der Gemeinderath der Stadt Wimpfen:
Borngässer, Bürgermeister.

Bad Schimberg im Entlebuch,
Kanton Luzern (Schweiz). 1425 Mtr. ü. M.

Eröffnet vom 5. Juni bis 20. September.
Berühmte alkalische Schwefel- u. leichtere Eisenquelle
für Trink- und Baderkur. Komfortabel eingerichtetes Haus. (Kesselfaal,
Billard, deutsche Regelbahn, Restaurationslokal.) Schöne Spazierwege
ums Haus. Tägliche Fahrpostverbindung mit Entlebuch. Privat-
Führer im „Hotel du Port“ baselst. Post und Telegraph im Hause.
Preise von Frs. 6.— an inkl. Zimmer. 6063.4.3

Kurarzt:
Dr. Neumann. Gérant:
Fr. Dolder jr.

Liegenschafts-Verkauf.

Im bad. Oberlande (Sauerland) ist ein Anwesen in welchem
bisher Wirtschaft und Mehrgerei mit Erfolg betrieben wurde, bestehend
aus Haus, Meise, Scheuer, Stallung, Schopf, Hof und 2 Garten,
unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Das Anwesen liegt in besser
Lage des Ortes und eignet sich besonders gut für einen Wirth und Mehrgerei,
(Lehner 4. St. keiner am Plage), ist Stationsort einer gut frequentirten
Eisenbahn und würde sich auch zur Errichtung eines Fabrik-Etablissements
eignen. Auf Wunsch können Acker und Wiesen dazu abgegeben werden.
Gest. Offerten unter L. R. 5199 befördert **Rudolf Mosse**, Annoncen-
Bureau in Karlsruhe. 6954.2.2

In achter Auflage erschien und ist durch den
Verlag der „Badischen Presse“ in Karlsruhe zu beziehen:

Die Höllenthalbahn,
bester, reichhaltigster und billigster Führer durch Freiburg,
das Höllenthal und den südlichen Schwarzwald

von **Ab. Friz,**
Großh. Obergeometer
der Generaldirektion der bad. Staatsbahnen.

Mit 1 Uebersichtskarte, 1 Längensprofil der Bahnanlage, 1 Stadt-
plan von Freiburg, 4 gute Spezial-(Weg-)Kärtchen (auf den
Feldberg, Belchen, Schautsland und Kandel) und sehr schönen
Ansichten.

Preis 1 Mark 20 Pfennig.

Gegen Einsendung von 1 Mark 30 Pfennig in Briefmarken
wird der Führer nach allen Orten Deutschlands und Oesterreichs
franko versendet.

Ferner ist von obigem Verlage zu beziehen das schönste,
reichhaltigste und billigste

Album
von
Freiburg und dem Höllenthal
und dessen herrlicher Umgebung.

Eine Serie von ca. 40 der schönsten Ansichten,
aufgenommen von Maler **Felix Faller.**
Preis Mark 1.—, fein geb. Mark 1.50.

Für das neue Quartal zum Abonnement empfohlen:

Täglich 2-3 Ausgaben **Strassburger Post** **Täglich 2-3 Ausgaben**

mit reichhaltiger Verloosungsliste der gekündigten und ausgelosten Werthpapiere.

Strassburger Post.
Probenummern gratis.

Porto- und kostenfreier Versand
bis zum 30. Juni an sämt-
liche neu hinzutretende Abon-
nenten nach Vorlage der
Postquittung.

Abonnements für das 3. Quartal 1894
Mark 5.— (Nr. 6203 der Postzeitungs-
Preisliste) bei allen Postanstalten in
Deutschland und Oesterreich, den be-
kannten Agenturen in Kolmar, Kehl,
Metz, Mühlhausen und Zabern; — zu
Frs. 7.20 bei den Postbureaus in
der Schweiz, Belgien und Luxemburg.
Versandt unter Kreuzband für Deutsch-
land und Oesterreich Mk. 2.40, für
alle Länder des Weltpostvereins M. 3.—
den Monat.

Eingehende Berichterstattung aus
allen für den Gang der europäischen
Politik wichtigen Staaten u. Haupt-
städten, unter besonderer Berück-
sichtigung der Entwicklung der
franz. Verhältnisse u. der Verhand-
lungen der Pariser Kamern. —
Schnelle und zuverlässige Mitthei-
lung aller wichtigen Vorgänge in
der deutschen Reichshauptstadt. —
Ausgedehnter, in größerem Maas-
stabe eingerichteter Depeschendienst. — Ausführliche Berichte
aus Elsass-Lothringen u. den Nach-
barländern. Reichhaltiger Handels-
theil mit telegraphischer Meldung
der Effecten- u. Waarencurse, Ge-
treide-, Mehl-, Kaffee-, Spiritus-,
Oel-, Zucker-, Baumwoll-, Woll-,
Hopfen- etc. Preise von sämtl.
bedeutenden Plätzen, Veröffentlich-
ung der Viehpreise von den grösseren
Märkten, Tabak-, Hopfen- u. Wein-
berichte etc. — Belehrende und
unterhaltende Aufsätze. — Gut ge-
wählte Feuilletons der ersten
Schriftsteller. — Rebus-Correspon-
denz. — Kaufmännische Aufgaben.

Strassburger Post.
Probenummern gratis.

Schnellster Versand, unter mög-
lichster Ausnutzung der günstigen
Postverbindungen, mit den ersten
Nacht- bzw. Mittagszügen,
so dass das Morgen-Blatt mit den
ausführlichen Drahtnachrichten über
alle wichtigen Tagesbegebenheiten, den
reichhaltigen Handels- und Börsen-
telegrammen etc. früh morgens mit
der ersten Bestellung in den Händen
der Abonnenten ist, während das
Mittags-Blatt mit den ersten Mittags-
zügen versandt, im Laufe des Nach-
mittags zur Ausgabe kommt.
Einzelverkauf an allen Bahnhöfen
Elsass-Lothringens, Badens etc.

Wirksames Insertionsorgan, 7155
für Anzeigen aller Art, amtliche Bekanntmachungen etc. infolge der allgemeinen Verbreitung in ganz
Elsass-Lothringen, Baden, der Pfalz, überhaupt in Südwestdeutschland.

Patent-Interessenten,

welche geneigt sind, Erfindungen aus bestimmten Fabrikationsbranchen
oder von Massenartikel in Vertrieb zu nehmen, oder sich an der Ver-
werthung von Patenten zu beteiligen, bezw. zwecks Theilhaberschaft
die Kosten für Patent-Nachsuchungen ganz oder theilweise zu übernehmen,
erhalten auf diesbezügliche Anfragen **kostenfreie** Auskunft durch das

Internationale Patentbureau
C. Kleyer, Karlsruhe
Kaiserstrasse 243.
5907

Das Möbelgeschäft von
L. Küchler Wittwe,
Waldstraße 14, Waldstraße 14,
empfehl ich auf das bevorstehende
Ziehungsquartal zur Lieferung von
einzelnen Zimmern und Kücheneinrich-
tungen sowie ganzer Ausstattungen von
Mk. 300.— an bei billigsten Preisen
und reellster Bedienung. 7193.2.1

L. Küchler Wittwe,
Waldstraße 14, Waldstraße 14.

Inselbad-Paderborn, Heilanstalt
für **Asthma** Zustände,
Nasen- u. Halsleiden. Prosp. gr.
Spec.-Arzt Dr. Brügelmann, Director.

Wer!
noch nicht im Besitze eines
Billards

ist und für solches Verwendung hat,
findet jetzt die beste Gelegenheit, sich ein
solches unter günstigen Bedingungen an-
zuschaffen. Näheres im **Hotel Leicht**,
Kreuzstraße 19, und Restauration zum
Frischhüh. Kaiser-allee 53. 7158.2.1

Wer übernimmt

die Eigenschaft eines paten-
tirten, sich bestens bewährten
Massenartikels der Bau-
branche.

Hohe Rentabilität!
Ca. 100% Reingewinn
garantirt.

Zu einem größeren Betriebe
sind ca. 5-10 000 M. erforder-
lich. Def. zu empfehlen für
Ringofen-Steinbehalter. Bis
jetzt 28 Etagen in Deutschland
ertheilt. La. Atteste von Autori-
täten liegen vor. Off. erb. u.
S. 708 an Rudolf Mosse,
Düsseldorf. 7187.2.1

Eine Firma ersten Ranges (Fabrik
feinerer Möbel u. Inneneinrichtungen)
sucht für Karlsruhe einen

Vertreter,
welcher schon vermöge seiner Lebens-
stellung zu den ersten Familien zu-
tritt hat. Seine Thätigkeit bestände
lediglich darin, suchende Firma je-
weils einzuführen und ist Branche
kenntlich allsolort nicht erforderlich.
Offerten unter **Z. 61421b** an
Haasenstein & Vogler H. G.,
Baden-Baden erbeten. 7164.4.1

Büglerin.

Eine perfekte Büglerin sucht noch
einige Kunden: Kaiserstr. 87, Hinter-
haus, 3. Stock. Ebenfalls empfiehlt
sich eine geübte **Weißnäherin** im
Reinwaschen und Ausbessern der
Wäsche. 7183

Kathreiner's
Kneipp-Malzkafee
bester u. gesunder
Kaffee-Zusatz
D.R. Patent.

Strassburger
Bürger-Zeitung
Auflage 10,000.
Politische volksthümliche Tageszeitung.
Beliebteste und verbreitetste Zeitung in
Elsass-Lothringen.

Abonnements vierteljährlich zu
1 Mk. 65 Pfg.

werden von allen Postanstalten unter Nr. 6201
entgegen genommen.

Insertionsorgan ersten Ranges.
Inserate finden die weiteste Verbreitung und kosten
die Petitzeile nur 20 Pfg. 7082.3.1

Probenummern werden gerne zugesandt.

Die „Strassb. Bürger-Zeitung.“
Allerheiligengasse 5.

Trauerbriefe werden billig und rasch angefertigt in der
Buchdruckerei der „Badischen Presse“.